



Abb. 337: Kirche in Ottlar – Ansicht von Ost, West-Portal, Dachreiter

Die neuromanische Evangelische Kirche von **Eppe** (Korbach) wurde 1875-76 erbaut. Dem quadratischen Westturm ist ein spitzer Dachreiter aufgesetzt.



Abb. 338: Evangelische Kirche in Eppe – Süd- und Nordost-Ansicht

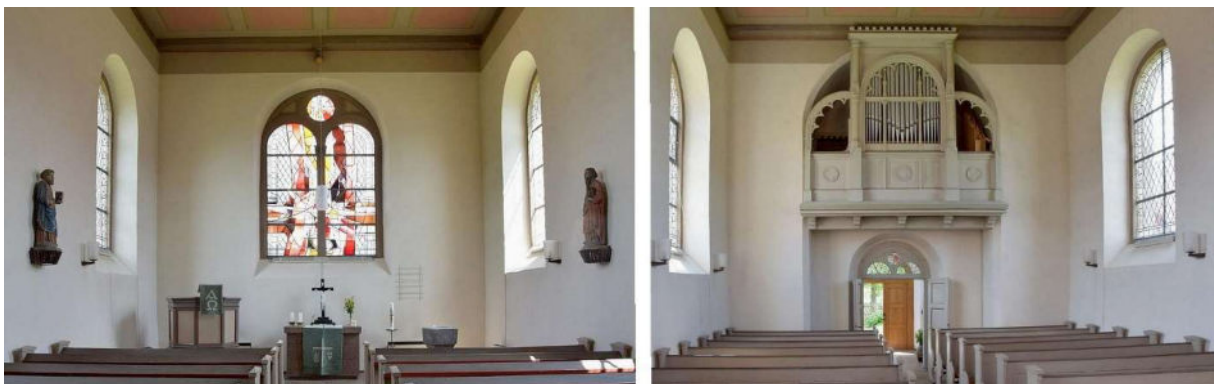


Abb. 339: Evangelische Kirche in Eppe – Innenraum von West und Ost [4]

Die Evangelische Kirche in **Wetterburg** (Arolsen) wurde 1654 errichtet. Die kleine Fachwerk-kirche wurde 1824 teilweise erneuert. Chor und Westturm wurden in Formen der Neoromanik erst 1893 angebaut. Empore und Steinkanzel sind bauzeitlich. Die Orgel ist von 1710.



Abb. 340: Kirche in Wetterburg – Außen-Ansichten von Süd und Südwest (von links)



Abb. 341: Katholische Marien Kirche Korbach – Süd-Ansicht

Die Katholische Marien Kirche in **Korbach** wurde 1910-15 als dreischiffige neoromanische Hallenkirche mit Chor und seitlich an die Nordwestecke des Langhauses gestelltem Turm erbaut. 1958-60 wurde das Langhaus im Bereich der Orgelempore erweitert. Die Farbglasfenster im Chor stammen aus der ersten Bauzeit.

Die zweite Evangelische Kirche in **Altenstädt** (Naumburg) gehört der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde (SELK). Es ist ein neuromanischer Saalbau von 1923 aus Quadermauerwerk mit eingezogenem polygonem Chor an der Westseite und einem achteckigen Dachreiter mit geschwungenem Helm über dem Westgiebel. (Fehlt im „Dehio“)



Abb. 342: Kirche in Altenstädt – Außen-Ansichten

Die neoromanische Katholische Kirche in **Hillershausen** (Korbach) wurde 1937 eingeweiht.



Abb. 343: Kirche in Hillershausen – Außen-Ansicht, Innenraum [4] (Fehlt im „Dehio“)

Die evangelisch-lutherische Christus Kirche in **Korbach** wurde 1895/96 nach Plänen von Johann Lüdecke erbaut. Es ist eine neoromanische Saalkirche aus Backstein mit gewölbter Chorapsis an der Nordostwand. Über dem Vorbau im Südwesten ist ein schlanker Dachturm mit viereckigem Spitzhelm in den Giebel des Langhauses eingestellt. (Fehlt im „Dehio“)



Abb. 344: SELK Christus Kirche in Korbach

Die neuromanische Evangelische Kirche von **Vasbeck** (Diemelsee) Kirche steht am Standort einer romanischen Basilika, die 1878 abgerissen wurde. Ein Neubau mit dreijochigem gewölbtem Langhaus war 1880 fertiggestellt. Den Abschluss im Osten bildete ein apsidialer Chor und im Westen ein gedrungener Turm. Dieser Bau wurde im Zweiten Weltkrieg von einer britischen Bombe zerstört. Die nach dem Krieg mit schlichterer Ausstattung wiederaufgebaute Kirche bekam eine Flachdecke und nur eine Orgelempore im Westen. (Fehlt im „Dehio“)



Abb. 345: Kirche in Vasbeck – Südwest-Ansicht, Innenraum von West

9.2 Neogotische Kirchen

Nach der Einführung der Reformation nutzten die katholischen und evangelischen Einwohner von **Eppe** (Korbach) zunächst die lutherisch gewordene alte Kirche in Eppe gemeinsam. Als die Simultan-Kirche 1868 wegen Baufälligkeit abgerissen wurde, entschieden sich die Einwohner für den Neubau zweier Konfessions-Kirchen. Die Katholiken begannen ihren Kirchenbau 1869 und konnten ihn bereits 1870 beziehen. Es war nach der Reformation der erste Neubau einer katholischen Kirche im Waldecker Land. Entstanden ist ein neugotisches Schiff aus Sandsteinquadern mit eingezogenen Pfeilern und einem gerade geschlossenen Ostchor. Am Ostende des verschieferten Kirchendaches sitzt ein Dachreiter. Die Kirche erhielt später mit der Sakristei an der Südseite des Chors und der Eingangshalle moderne Anbauten.



Abb. 346: Katholische Kirche Eppe – Nordwest- und Nordost-Ansicht (von links)



Abb. 347: Katholische Kirche Eppe – Innenraum von Ost und West [4]

Die Evangelische Kirche von **Frankenau** wurde nach einem verheerenden Stadtbrand in den Jahren von 1866 bis 1878 aus Buntsandsteinquadern und Grauwacke-Bruchsteinen komplett neu errichtet. Es entstand ein neugotischer Saalbau mit leicht eingezogenem dreiseitig geschlossenem Chor. An der Westseite steht ein stattlicher Frontturm auf quadratischem Grundriss. Ihn krönt ein sechseckiger spitzer Helm mit vier Giebelausbauten. Den großen Saal mit dreiseitig umlaufenden steinernen Emporen und bauzeitlicher Farbgestaltung und Ausstattung schließt eine hölzerne Flachdecke.



Abb. 348: Kirche in Frankenau – oben: West- und Süd-Ansicht
unten: Nordost-Ansicht, Süd-Portal, West-Portal (jeweils von links)



Abb. 349: Kirche in Frankenau – Innenraum von West und von Ost [4] (von links)

Die neugotische Evangelische Kirche von **Naumburg** wurde 1878/79 nach Plänen von Landbaumeister A. Schuchardt erbaut. Das vollständig schiefergedeckte Kirchengebäude zeigt eine dreifache Höhenstaffelung. Der leicht in das Langhaus eingestellte Westturm überragt mit seinem Spitzhelm das Satteldach des Schiffs, an dessen Ostgiebel etwas tiefer das Dach des Chors mit 5/8 Schluss ansetzt. Den Innenraum überdeckt eine polygonale Holztonne, in deren Spitze an der Westseite die Euler-Orgel über zwei Emporen-Etagen aufragt.



Abb. 350: Ev. Kirche Naumburg – Süd-Ansicht, Blick zur Katholischen Kirche, West-Ansicht



Abb. 351: Ev. Kirche Naumburg – Chorraum, West-Portal, Emporen mit Orgel [4] (von links)

Die Evangelische Kirche von **Ostheim** (Liebenau) ist eine neugotische Wandpfeilerkirche von 1889/90. Das rechteckige Langhaus mit vier queroblonden Jochen wird gerahmt von einem Westturm auf quadratischem Grundriss mit Spitzhelm und einem eingezogenen Chor mit 5/8 Schluss. Der Kirchenraum ist mit Kreuzrippengewölbe gedeckt und mit bauzeitlichem Inventar ausgestattet.



Abb. 352: Kirche in Ostheim – Ansicht von West, Innenraum von Ost [4]

Die Katholische Johannes-Baptist Kirche in **Bad Arolsen** wurde 1896/97 nach Plänen von F. Statz errichtet. Es ist eine dreischiffige neugotische Hallenkirche mit Westturm und Chor aus einem Joch mit 3/8 Abschluss.



Abb. 353: Johannes-Baptist Kirche in Arolsen – Südwest-Ansicht, Portal, Blick zum Chor

Der neugotische Saalbau der Evangelischen Kirche in **Ellershausen** (Frankenau) ist 1896/97 aus Grauwacke-Bruchsteinen und Sandstein-Quadern an Strebepfeilern und Fenster- bzw. Türfassungen entstanden. Der an der Nordostseite vorgesetzte verschieferte Frontturm besitzt vier Wichhäuschen. Im bauzeitlich ausgestatteten Kirchenraum liegt der Dachstuhl offen. Der Chor ist kreuzrippengewölbt.

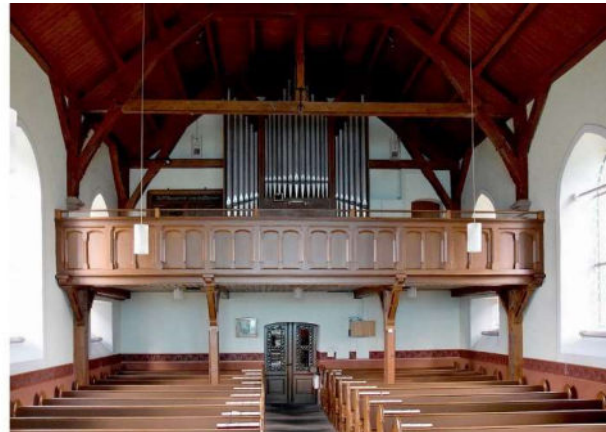


Abb. 354: Kirche in Ellershausen – oben: Außen-Ansichten von Nordost und Süd unten: Innenansicht von Nordost und Südwest [4]



Abb. 355: Kirche in Hundsdorf – West- und Südost-Ansicht

Die Evangelische Kirche in **Hundsorf** (Bad Wildungen) ist ein neugotischer Saalbau von 1900-02. Vor dem nach Nordwesten gerichteten Langhaus steht ein von zwei Seitenbauten flankierter Frontturm mit vier Giebeln und Spitzhelm. Das Mauerwerk der Wandflächen besteht aus dunklen braun-roten und grau-schwarzen Grauwacke Bruchsteinen. An Kanten und Laibungen wurden Sand-Werksteine eingesetzt. Der flachgedeckte Saal und der tonnengewölbte Chor sind bauzeitlich ausgestattet.

Seinem heute kaum noch einhundert Einwohner zählenden Geburtsort **Alleringhausen** (Korbach) stiftete der Fabrikant Louis Peter 1905 eine beeindruckende neugotische Kirche. Uns präsentiert sich ein anspruchsvoll mit eingezogenem polygonalen Chor gestalteter Raum über kreuzförmigem Grundriss. Der graugrüne Werkstein der Mauern stammt aus Wellinghausen und der gliedernd eingesetzte rote Buntsandstein aus Ehringen. Der Innenraum ist kreuzrippengewölbt mit backsteinsichtigen Gurten und Rippen auf geschmückten Konsolen. Die bauzeitliche Ausstattung mit ornamentalen Farbglasfenstern, Steinkanzel, Kronleuchter, Orgelempore, Orgelprospekt und Gestühl ist vollständig vorhanden.



Abb. 356: Kirche in Alleringhausen – Nord-Ansicht, West-Portal, West-Ansicht



Abb. 357: Kirche in Alleringhausen – Innenraum von West und Ost

Nach Plänen von W. Müller wurde 1906-08 in **Wirmighausen** (Diemelsee) die heutige neugotische Kirche errichtet. Sie entstand an der Stelle einer zuvor abgerissenen Kapelle. Im Süden des Kirchenschiffs mit drei Jochen steht der querrrechteckige Kirchturm mit hohem Spitzhelm über dem Quersatteldach. An der Nordseite ist der eingezogene querrrechteckige Chor angebaut. Im Inneren treffen wir auf Kreuzgratgewölbe mit Gurt- und Schildbögen aus Backstein. Die Ausmalung wurde 2006/07 nach historischem Vorbild wiederhergestellt. Die holzsichtige bauzeitliche Kirchengestaltung ist komplett erhalten. Vom Vorgängerbau wurde die um 1600 gebaute Kanzel übernommen.



Abb. 358: Kirche in Wirmighausen – Süd- und Südwest-Ansicht

Die neugotische Kirche von **Nieder-Werbe** (Waldeck) wurde 1913-15 als Ersatz für die vor der Flutung des Edersees abgebrochene alte Dorfkirche erbaut. Wir sehen einen kleinen Saalbau mit eingezogenem Chor und achtseitigem verschieferten Dachreiter. Im Inneren beeindruckt die reiche Deckenbemalung im kreuzgratgewölbten Chor und an der flachen Holzdecke im Saal. Ausstattung und Einrichtung sind bauzeitlich. Einen Farbpunkt setzt das Chorscheitelfenster.



Abb. 359: Kirche in Nieder-Werbe – West- und Nordost-Ansicht (von links)



Abb. 360: Kirche in Nieder-Werbe – Südwest-Ansicht, Südost-Portal, Südost-Ansicht unten: Innenraum von Südwest und von Nordost [4] (jeweils von links)

9.3 Neogotisch/Neoromanische Mischstil-Kirchen

Die Evangelische Kirche in **Rothelmshausen** (Fritzlar) wurde 1892-93 erbaut. Es handelt sich um eine im neugotisch-neuromanischen Mischstil erbaute Saalkirche mit ungewöhnlichem 4/6 Schluss und verschiefertem Spitzhelm auf der Laternenhaube. Der bauzeitlich ausgestattete Innenraum hat einen offenen Dachstuhl mit Hängesäulen.



Abb. 361: Ev. Kirche Rothelmshausen – Nordwest- und Nordost-Ansicht

Die Evangelische Kirche im **Gesundbrunnen** Stadtteil von Hofgeismar wurde 1895-97 nach Plänen von G. Schönermark durch Bauinspektor Loebell in einem neugotisch-neuromanischen Mischstil erbaut. Der Saalbau mit Westturm und vieleckigem Chor zeigt unverputzte Basaltquader, welche mit Sandstein abgesetzt sind. Das Kirchenschiff wird von einer flachen Decke, die in der Mitte tonnenförmig gewölbt ist, abgeschlossen. Der kurze Chor ist kreuzrippengewölbt. Die Empore mit Orgel steht auf Stützen mit geschweiften Knaggen. Das hölzerne Gestühl stammt aus der Erbauungszeit.



Abb. 362: Brunnenkirche Hofgeismar – West- und Südwest-Ansicht

Die Katholische Pfarrkirche in **Hofgeismar** wurde 1897/98 vor dem Kasseler Tor erbaut. Es handelt sich um einen Saalbau mit Querhaus. Über der Vierung erhebt sich ein achteckiger Dachturm aus dem verschieferten Kirchendach. Fenster- und Türöffnungen des Gebäudes besitzen meist romanisierende Rundbögen. Dagegen sind die Wölbungen mit Sternrippen bzw. Kreuzrippen in Vierung und bauzeitlich ausgestattetem Kirchenraum spitzbogig.



Abb. 363: Katholische Kirche Hofgeismar – Nordost- und Südwest-Ansicht (von links)



Abb. 364: Katholische Kirche Hofgeismar – oben: Nordost- und Südwest-Ansicht
unten: Blick in den Chorraum, Seitenaltar (jeweils von links)

9.4 Sonstige historistische Kirchen

Wie das 1893-95 neuerrichtete Schiff der Ev. Kirche in Balhorn zeigt auch die 1921 neu erbaute Weingartenkapelle in **Naumburg** eine neubarocke Formensprache mit Jugendstil-Anklängen. Ausstattung und Einrichtung der Kapelle sind mit Ausnahme eines barocken Seitenaltars und eines Holzkruzifixes bauzeitlich.



Abb. 365: Weingartenkapelle von Naumburg –Südost- und West-Ansicht

In den Jahren 1894/1895 bauten die Katholiken in **Nieder-Schleibern** (Korbach) eine eigene Schule. Der größte Klassenraum wurde von Anfang an für katholische Gottesdienste genutzt. 1938 musste die katholische Schule auf staatliche Weisung geschlossen werden. Alle Kinder des Dorfs wurden dann gemeinsam im heutigen Dorfgemeinschaftshaus unterrichtet. Seitdem wird das ehemalige Schulgebäude nur noch als Kirche genutzt. Zwei Altäre, Kirchenbänke und Buntglasfenster lassen nicht mehr erahnen, dass der Raum früher eine Schule war.



Abb. 366: Katholische Kirche in Nieder-Schleidern – Südost- und Süd-Ansicht

In **Wenzigerode** (Bad Zwesten) wurde die heutige Evangelische Kirche 1931-34 in historistischen Formen mit romanisierenden Rundbogenfenstern errichtet. Aus der wegen Baufälligkeit abgerissenen Vorgängerkirche wurde die Kanzel von 1687 übernommen. Die Kirche wurde 1973 und 2017 renoviert.



Abb. 367: Kirche in Wenzigerode – Ansicht von West und Nord

Die SELK-Kirche in **Balhorn** wurde 1921 erbaut. Schon um 1874 befand sich an diesem Standort ein Gebäude, welches die Gemeinde nutzte. Balhorn ist einer der Hauptorte der evangelischen Althessischen Kirche. (Fehlt im „Dehio“)



Abb. 368: SELK-Kirche in Balhorn – Süd- und West-Ansicht (von links)

Die im Zweiten Weltkrieg zerstörte Evangelische Kirche von **Affoldern** (Edertal) wurde 1950-52 in historistischen Formen wiederaufgebaut.



Abb. 369: Kirche in Affoldern – Ansichten von Nordwest und Nord

Die SELK-Kirche von **Giflitz** (Edertal) wurde wohl in der 1. Hälfte des 20. Jahrhunderts erbaut. Die Kirche steht an der Straße nach Bergheim kurz vor der Eder. (Fehlt im „Dehio“)



Abb. 370: SELK-Kirche in Giflitz – Ansichten von West und Südwest

Im Jahr 1950 wurde in **Somplar** (Allendorf-Eder) der Grundstein für eine eigene Kirche gelegt. 1952 konnte die evangelische Kirche geweiht werden. Der Architekt orientierte sich an historischen Formen. So kann man den Baustil wohl als heimat-schutz-historistisch bezeichnen. Ortsbildprägend ist der querrechteckige Westturm, der beinahe die komplette Kirchenbreite einnimmt und aus Grauwacke besteht. Mit steilem Walmdach wird er nach unten gegliedert durch rundbogige Schallöffnungen, kleine Rundfenster und einen überdachten Eingang. Das verputzte Langhaus mit Satteldach gliedern die steinsichtigen Quaderkanten und die langgestreckten rundbogigen Fenster. (Fehlt im „Dehio“)



Abb. 371: Kirche in Somplar – Außen-Ansichten von Südost und Nordwest

Nach dem Zweiten Weltkrieg kam es in Nordhessen zu auffällig vielen Neubauten katholischer Kirchen, weil die Siegermächte den Zuzug katholischer Vertriebener bevorzugt in evangelisch geprägte Orte lenkten und so ein Bedarf für katholische Kirchen entstand. Im angrenzenden katholischen Westfalen gilt das Gleiche mit umgekehrten Vorzeichen.

In den bald nach dem Krieg erbauten katholischen Kirchen wie von Adorf orientierte sich der Architekt noch an überkommenen Bauformen. Schon vom Beginn der 1960er Jahre setzen sich nach und ganz moderne Formen durch.

So baute man in **Adorf** (Diemelsee) von 1950 bis 1951 nach Plänen des Architekten Joachim-G. Hanke die Katholische Marienkirche. Der Architekt verstand die Kirche als ein größeres Haus, das sich mit rechteckigem Baukörper und geneigtem Satteldach den Wohngebäuden der Umgebung angleicht und sich durch den Dachreiter und das Portal von den Wohngebäuden abhebt. Die Kirche und das Pfarrhaus sind durch ein gemeinschaftliches Portal erschlossen. Die Baukörper harmonisieren durch gleiche Satteldächer und Fensterformate. Der rechteckige Kirchenraum reicht bis in den Dachraum. Der flachgedeckte Chor und das Schiff sind durch einen großen Rundbogen abgegrenzt.



Abb. 372: Katholische Marienkirche in Adorf – Außen-Ansichten von West

10.0. Moderne Kirchen

Zwei moderne Kirchen, die in Schwalefeld und Betzigerode profanierte Vorgängerbauten hinterließen haben wir oben schon mit Fotos dargestellt. 1967 wurde mit dem Bau einer neuen evangelischen Kirche in Willingen die alte Kirche verkauft und als Restaurant profaniert. Die erst in den 1960er Jahren errichtete katholische Sturmius Kirche in Usseln wurde 2009 profaniert und wird heute als Depot für kirchliches Kunstgut genutzt. Nun lassen wir mit einer alphabetisch geordneten Bilderfolge der eher zufällig entdeckten modernen Kirchen unseren Bericht über die von uns hoffentlich vollständig erfassten historischen Kirchen ausklingen.



Bad Karlshafen – Ev. Stephanus Kirche
(1962) [7]



Bad Wildungen – Ka. Liborius Kirche (1976)
[7]



Benkhausen (Diemelsee) – Ev. Kirche (1967)
[7]



Bad Karlshafen – Ka. Michaels Kirche (1956)
[7]



Bömighausen (Willingen) – Ev. Kirche (1972)
[7]



Calden – Ka. Herz-Jesu Kirche (1955) [7]



Friedrichsfeld (Trendelburg) – Evangelische Kirche (1960)



Ehrsten (Calden) – Ka. Mariä-Heimsuchung Kirche (1955) [7]



Gieselwerder (Wesertal) – Ka. Zum Guten Hirten (1970) [7]



Frankenberg – Katholische Kirche (1956) [7]



Grebenstein – Ka. Heilig-Geist Kirche (1955) [7]



Hueda (Liebenau) – Katholische Kirche (1957, profaniert)



Helmarshausen (Bad Karlshafen) – Ka. St. Peter & Paul Kirche (1970) [7]



Kohlgrund (Bad Arolsen) – Ev. Kirche (1971)



Hofgeismar - Ka. Marien Kirche (1950er) [7]



Korbach – Ka. Josefs Kirche (1966) [7]



Hümme (Hofgeismar) – Ka. St. Dominikus Kirche (1960) [7]



Lippoldsberg (Wesertal) – Ka. Maria Goretti Kirche (1957) [7]



Immenhausen – Ka. Clemens & Maria Kirche (1956) [7]



Mengerlinghausen (Bad Arolsen) – Ka. Kirche (1966) [7]



Oedelsheim (Wesertal) – Ka. St. Johannes Nepomuk (1960) [7]



Sachsenberg (Lichtenfels) – Ka. Lukas Kirche (1963) [7]



Rattlar (Willingen) – Ev. Kirche (1954) [7]



Sachsenhausen (Waldeck) – Ka. St. Bonifatius Kirche (1960) [7]



Reinhardshausen (Bad Wildungen) – Ka. Kur-Kirche Christkönig (1970) [7]



Stormbruch (Diemelsee) – Ev. Kirche (1957) [7]



Reinhardshausen (Bad Wildungen) – Ev. Lukas (1970) [7]



Trendelburg – Ka. Kirche (1960er) [7]



Usseln (Willingen) – Ka. Sturmius Kirche (1960er) [7]



Willingen – Ka. Augustinus Kirche (1966) [7]



Waldeck – Ka. Mariä Himmelfahrt Kirche (1952) [7]



Wolfhagen – Ka. Marien Kirche (1964) [7]



Wettesingen (Breuna) – Ka. Kirche (1952) [7]



Zierenberg – Katholische Kirche (1970) [7]



Willingen – Ev. Kirche (1967) [7]

Literatur

Georg Dehio, Handbuch der Deutschen Kunstdenkmäler, Hessen I. – Regierungsbezirke Gießen und Kassel, bearbeitet von Folkhard Cremer, Tobias Michael Wolf und anderen, Herausgeber Dehio Vereinigung, Deutscher Kunstbuchverlag München Berlin, 2008

Gottfried Ganßauge, Walter Kramm, Wolfgang Medding, Die Bau- und Kunstdenkmäler im Regierungsbezirk Kassel, Neue Folge / Dritter Band – Kreis des Eisenberges, herausgegeben von Friedrich Bleibaum Bezirkskonservator, Bärenreiter-Verlag Kassel, 1939

Gottfried Ganßauge, Walter Kramm, Wolfgang Medding, Die Bau- und Kunstdenkmäler im Regierungsbezirk Kassel, Neue Folge / Erster Band – Kreis Wolfhagen, herausgegeben von Friedrich Bleibaum Bezirkskonservator, Bärenreiter-Verlag Kassel, 1937

Xenia Stolzenburg, Romanische Kirchen in Waldeck, Herausgegeben Im Auftrag des Waldeckischen Geschichtsvereins von Jürgen Römer, Deutscher Kunstbuchverlag München Berlin, 2009

Anmerkungen

- [1] Gottfried Ganßauge, Walter Kramm, Wolfgang Medding, Die Bau- und Kunstdenkmäler im Regierungsbezirk Kassel, Neue Folge / Dritter Band – Kreis des Eisenberges, herausgegeben von Friedrich Bleibaum Bezirkskonservator, Bärenreiter-Verlag Kassel, 1939
- [2] Gottfried Ganßauge, Walter Kramm, Wolfgang Medding, Die Bau- und Kunstdenkmäler im Regierungsbezirk Kassel, Neue Folge / Erster Band – Kreis Wolfhagen, herausgegeben von Friedrich Bleibaum Bezirkskonservator, Bärenreiter-Verlag Kassel, 1937
- [3] Foto: denkxweb.denkmalpflege-hessen.de/
- [4] Foto(s): www.kirchen-galerie.de/, www.rumabel.de
- [5] C. Alhard von Drach, Die Bau- und Kunstdenkmäler im Regierungsbezirk Kassel, Band II. – Kreis Fritzlar, N. G. Elwertsche Verlagsbuchhandlung Marburg, 1909, S. 153
- [6] commons.wikimedia.org/wiki/Category:Kirche
- [7] Fremdfoto: Urheber unbekannt

Alphabetische Auflistung der erwähnten Kirchen

Adorf-Diemelsee – Ev. Kirche (romanische Basilika, 2.H 12.Jh)	14
Adorf-Diemelsee – Ka. Kirche (historistisch 1950-51)	220
Affoldern-Edertal – Ev. Kirche (historistisch 1950-52)	219
Albertshausen-Bad Wildungen – Ev. Kirche (gotische Baureste, barock 1783)	143
Allendorf-Frankenau – Ev. Kirche (1739 Fachwerk)	180
Alleringhausen-Korbach – Ev. Kirche (historistisch/neugotisch 1905)	213
Altendorf-Naumburg – Ev. Kirche (gotischer Chorturm, klassizistisch 1830)	148
Altenhasungen-Wolfhagen – Ev. Kirche (romanisch Westturm, barock 1740)	68
Altenlotheim-Frankenau – Ev. Kirche (barock 1765)	170
Altenstädt-Naumburg – SELK-Kirche (historistisch/neuromanisch um 1921)	207
Altenstädt-Naumburg – Ev. Kirche (mit gotischem Westturm, barock 1753/54)	148
Alt-Rhoden-Diemelstadt (romanische Ruine M 12.Jh.)	5
Altwildungen-Bad Wildungen – Ev. Kirche (barock 1729)	166
Anraff-Edertal – Ev. Kirche (klassizistisch 1824-29)	193
Armsfeld-Bad Wildungen – Ev. Kirche (1597 Fachwerk)	177
Asel-Vöhl – Ev. Kirche (Fachwerk A. 20.Jh.)	183
Bad Arolsen – Ev. Kirche (Barock, 1735)	167
Bad Arolsen – Ka. Kirche (historistisch/neugotisch, 1896/97)	211
Bad Karlshafen – Ev. Stephanuskirche (modern 1962)	221
Bad Karlshafen – Ka. Michaelskirche (modern 1956)	221
Bad Wildungen – Ev. Kirche (gotisch, A 14.Jh.)	128
Bad Wildungen – Ka. Kirche (modern 1976)	221
Bad Zwesten – Ev. Kirche (gotisch 1506; klassizistisch 1847/48)	153
Balhorn-Bad Emstal – Ev. Kirche (gotischer Turm, neobarock 1893-95)	152
Balhorn-Bad Emstal – SELK-Kirche (historistisch 1921)	218
Basdorf-Vöhl – Ev. Kirche (historistisch/neuromanisch 1861-63)	203
Battenhausen-Haina – Ev. Kirche (gotische Baureste; klassizistisch 1779-86)	146
Benkhausen-Diemelsee- Ev. Kirche (modern 1967)	221
Bergfreiheit-Bad Wildungen – Ev. Kirche (1678 Fachwerk)	178
Bergheim-Edertal – Ev. Kirche (romanischer Chorturm, E 11.Jh.)	84
Berndorf-Twistetal – Ev. Kirche (romanische Basilika, E. 12.Jh.)	20
Betzigerode-Bad Zwesten – ehemalige Kirche (1773 Fachwerk)	181
Betzigerode-Bad Zwesten – Ev. Kirche (modern 1964)	181
Böhne-Edertal – Ev. Kirche (gotischer Kern; barock M 18.Jh.)	152
Bömighausen-Willingen – Ev. Kirche (1972)	221
Braunau-Bad Wildungen – Ev. Kirche (barock 1782)	164
Braunsen-Bad Arolsen – Ev. Kirche (romanisch Dachreiter 12.Jh.)	62
Breuna-Breuna – Ev. Kirche (romanisch Chorturm 12.Jh.)	88
Bringhausen-Edertal – Ev. Kirche (barock 1726)	163
Bromskirchen-Allendorf – Ev. Kirche (romanische Basilika 12.Jh.)	27
Bründersen-Wolfhagen – Ev. Kirche (romanische Wurzeln, barock 1742)	104
Buhlen-Edertal – Ev. Kirche (historistisch/neuromanisch 1858-61)	203
Büraberg-Fritzlar – Ka. Kirche (romanisch Dachreiter, ab 7. Jh.)	51
Burguffeln-Calden – Ev. Kirche (romanische Basilika, M 13. Jh.)	34
Calden – Ev. Kirche (spätklassizistisch/neuromanisch 1845-49)	198
Calden – Katholische Herz-Jesu Kirche (1955)	222
Carlsdorf-Hofgeismar – Hugenottenkirche (1699-1704)	172
Dainrode-Frankenau – Ev. Kirche (klassizistisch 1835)	195
Dalwigksthäl-Lichtenfels Ev. Kirche (gotischer Chor A 14.Jh.)	145
Dehringhausen-Waldeck – Ev. Kirche (spätklassizistisch 1855-57)	200
Deisel-Trendelburg – Ev. Kirche (gotisch, 1512-16; barock 1736)	149
Deisfeld-Diemelsee – Ev. Kirche (barock 1749)	169
Dodenhausen-Haina – Ev. Kirche (historistisch/neugotisch 1877-79)	176
Dorfitter-Vöhl – Ev. Kirche (romanische Baureste, barock 1676)	103

Eberschütz-Trendelburg – Ev. Kirche (romanisch mit Chorturm, klassizistisch 1836)	91
Ederbringhamen-Vöhl – Ev. Kirche (Fachwerk 1801) transloziert	181
Ehringen-Volkmarsen – Ev. Kirche (romanisch Westturm 12.Jh., gotisch 15.Jh.)	70
Ehrsten-Calden – Ev. Kirche (gotisch Chorturm, 2.H 15.Jh.)	143
Ehrsten-Calden – Katholische Mariä-Heimsuchung Kirche (1955)	222
Eimelrod-Willingen – Ev. Kirche (romanische Baureste; klassizistisch 1827)	101
Elbenberg-Naumburg – Ev. Kirche (romanisch Westturm, barock 1788)	67
Elleringhausen-Twistetal – Ev. Kirche (romanisch dreistufig 12.Jh.; barock 17.Jh.)	49
Ellershausen (Frankenau) – Ev. Kirche (historistisch/neugotisch 1896/97)	211
Eppe-Korbach – Ev. Kirche (historistisch/neoromanisch 1875/76)	205
Eppe-Korbach – Ka. Kirche (historistisch/neugotisch 1870)	208
Ersen-Liebenau – Ev. Kirche (barock, 1773/74)	170
Flechtdorf-Diemelsee – Ev. Kirche (romanische Basilika, 2.H 12.Jh.)	21
Frankenau – Ev. Kirche (historistisch/neugotisch 1866-78)	209
Frankenberg – Ev. Stadtkirche (gotisch, ab 1286)	110
Frankenberg – Ka. Mariä Himmelfahrt Kirche (modern 1956)	222
Frebershausen-Bad Wildungen – Ev. Kirche (romanisch Dachreiter, um 1300)	55
Freienhagen-Waldeck – Ev. Kirche (gotisch, M 13. Jh.)	140
Friedrichsdorf-Hofgeismar – Hugenottenkirche (1815-1818)	175
Friedrichsfeld-Trendelburg – „Hugenotten“ Kirche (1960)	222
Fritzlar – Ev. Minoritenkirche (gotisch 1237)	137
Fritzlar – Ka. Domkirche (romanisch – frühgotisch, um 1250)	105
Fürstenberg-Lichtenfels – Ev. Kirche (romanischer Chorturm, historistisch 1839)	95
Fürstenwald-Calden – Ev. Kirche (romanisch Westturm 12.Jh.; klass.1782)	72
Geismar-Frankenberg – Ev. Kirche (Turm klassizistisch 1826-29, modern 1964)	192
Geismar-Fritzlar – Ev. Kirche (romanisch Chorturm, barock 1743/44)	86
Gellershausen-Edertal – Ev. Kirche (romanisch Dachreiter A 13.Jh)	54
Gembeck-Twistetal – Ev. Kirche (romanisch Dachreiter, M 12.Jh.)	61
Gewissenruh-Wesertal – Waldenserkirche (1779)	176
Giebringhausen-Diemelsee – Ev. Kirche (klassizistisch-Biedermeier 1841)	197
Gieselwerder-Wesertal – Ev. Kirche (klassizistisch, 1813)	189
Gieselwerder-Wesertal – Ka. Kirche (modern 1970)	222
Giflitz-Edertal – Ev. Kirche (romanische Wurzeln 12.Jh.; barock M 18.Jh)	99
Giflitz-Edertal – SELK-Kirche (historistisch)	219
Goddelsheim-Lichtenfels – Ev. Kirche (romanische Basilika um 1200)	33
Gottsbüren-Trendelburg – Ev. Kirche (gotisch E14.Jh.)	113
Gottstreu-Wesertal – Waldenserkirche (1730)	176
Grebenstein – Ev. Kirche (gotisch, 1320-77)	131
Grebenstein – Katholische Heilig-Geist Kirche (modern 1955)	222
Haddamar-Fritzlar – Ev. Kirche (klassizistisch 1836/37)	195
Haina – Kloster Kirche (gotisch, ab A13.Jh.)	107
Harbshausen-Vöhl – Ev. Kirche (1720 Fachwerk)	179
Haueda-Liebenau – Ev. Kirche (romanisch Westturm 12.Jh.; neugotisch1885/86)	75
Haueda-Liebenau – Katholische Kirche (modern 1957; profaniert)	222
Heimarshausen-Naumburg – Ev. Kirche (klassizistisch 1833/34)	194
Helmarshausen-Bad Karlshafen – Ev. Kirche (romanisch Chorturm 12.-13.Jh.)	92
Helmarshausen-Bad Karlshafen – Johanneskapelle (romanische Ruine, 1107-26)	4
Helmarshausen-Bad Karlshafen – Ka. Peter & Paul Kirche (modern 1970)	223
Helmighausen-Diemenstadt – Ev. Kirche (romanisch dreistufig, um 1300)	49
Helmscheid-Korbach – Ev. Kirche (romanisch Dachreiter 12.Jh.)	58
Helsen-Bad Arolsen – Ev. Kirche (barock 1653-1688)	159
Hemfurth-Edertal – Ev. Kirche (klassizistisch 1844-47)	197
Hemmighausen-Willingen – Ev. Kirche (barock 17. Jh.)	161
Herbsen-Volkmarsen – Ev. Kirche (barock 1653-57)	160
Heringhausen-Diemelsee – Ev. Kirche (romanische Basilika, 2.H 12.Jh.)	17
Hesperinghausen-Diemenstadt – Ev. Kirche (romanisch Westturm, barock 1761)	105

Hillershausen (Korbach) – Ka. Kirche (historistisch/neuromanisch 1937)	207
Hofgeismar – Altstädter-Kirche (romanisch Bas, A 13.Jh.; gotisch 14.-15 Jh.)	35
Hofgeismar – Ev. Brunnenkirche (historistisch, neuromanisch 1895-97)	216
Hofgeismar – Neustädter-Kirche (gotisch, E 14. Jh.)	115
Hofgeismar – Ka. Kirche (historistisch, neugotisch, 1897/98)	216
Hofgeismar – Ka. Marien-Kirche (modern 1950er)	223
Holzhausen-Immenhausen – Ev. Kirche (romanisch Dachreiter, 1.H12.Jh.)	64
Hombressen-Hofgeismar – Ev. Kirche (barock, 1719)	162
Hommershausen-Frankenbergr – Ev. Kirche (Fachwerk 1818)	182
Höringhausen-Waldeck – Ev. Kirche (gotisch Westturm, barock 1735-37)	150
Hüddingen-Bad Wildungen – Ev. Kirche (romanisch Dachreiter, 2.H 12.Jh.)	53
Hümme-Hofgeismar – Ev. Kirche (romanisch Turm 12.-13.Jh.; barock 1770)	79
Hümme-Hofgeismar – Ka. Kirche (modern 1960)	223
Hundsorf-Bad Wildungen – Ev. Kirche (historistisch/neugotisch 1900-02)	212
Immenhausen – Ev. Kirche (gotisch ab 1385)	132
Immenhausen – Katholische Clemens & Maria Kirche (modern 1956)	223
Immighausen-Lichtenfels – Ev. Kirche (romanisch/dreistufig 2.H 12.Jh.)	42
Ippinghausen- Wolfhagen – Ev. Kirche (klassizistisch 1772)	185
Istha-Wolfhagen – Ev. Kirche (romanisch Westturm 12.Jh.; barock 1750)	77
Kelze-Hofgeismar – Hugenottenkirche (1707)	174
Kirchlotheim-Vöhl – Ev. Kirche (historistisch/neuromanisch 1863-72)	204
Kleinern-Edertal – Ev. Kirche (barock 1681-94)	161
Kohlgrund-Bad Arolsen – Ev. Kirche (modern 1971)	223
Kohlgrund-Hessenpark – Kirche (1613 Fachwerk)	177
Königshagen-Edertal – Ev. Kirche (romanisch Westturm 13.Jh.; klass. 1846/47)	80
Korbach – Ev. Kilianskirche (gotisch 1335)	116
Korbach – Ev. Nikolaikirche (gotisch 2.H 14.Jh.)	119
Korbach – SELK-Kirche (neuromanisch 1896)	207
Korbach – Ka. Kirche (neuromanisch/historistisch, 1910-15)	206
Korbach – Katholische Josefs Kirche (1966 modern)	223
Külte-Volkmarsen – Ev. Kirche (romanische Basilika 12.Jh.)	29
Lamerden-Liebenau – Ev. Kirche (romanisch Westturm, barock 1785)	78
Landau-Bad Arolsen – Ev. Kirche (romanischer Chor, gotisch E14. Jh.)	98
Langenthal-Trendelburg – Ev. Kirche (Renaissance nicht erkennbar 1556)	157
Leckringhausen-Wolfhagen – Hugenottenkirche (1768-77)	173
Lelbach-Korbach – Ev. Kirche (romanisch Dachreiter 12.Jh.)	59
Lengefeld-Korbach – Ev. Kirche (romanisch Dachreiter 12.Jh.)	60
Lippoldsberg-Wesertal – Ka. Maria Goretti Kirche (1970)	223
Lippoldsberg-Wesertal – Klosterkirche (romanische Basilika, 1138-51)	8
Liebenau-Liebenau – Ev. Kirche (romanisch Chorturm, 13. Jh.)	94
Löhlbach-Haina – Ev. Kirche (Fachwerk 1813)	182
Lohne-Fritslar – Ev. Kirche (romanisch Turm 13.Jh.; klassizistisch 1793/94)	81
Louisendorf-Frankenau – Hugenottenkirche (1702)	172
Lütersheim-Volkmarsen – Ev. Kirche (barock 1726-1778)	165
Mandern-Bad Wildungen – Ev. Kirche (romanisch Dachreiter A13.Jh.)	50
Mariendorf-Immenhausen – Hugenottenkirche (1701-05)	173
Marienhagen-Vöhl – Ev. Kirche (romanisch um 1300)	62
Massenhausen-Bad Arolsen – Ev. Kirche (romanisch Westturm 12.-13.Jh.)	78
Mehlen-Edertal – Ev. Kirche (klassizistisch, 1798)	187
Meimbressen-Calden – Ev. Kirche (romanisch Chorturm 2.H13. Jh.)	87
Meininghausen-Korbach – Ev. Kirche (romanisch Westturm, barock 1754/55)	83
Mengeringhausen-Bad Arolsen – Ev. Kirche (gotisch 1347-1423)	112
Mengeringhausen-Bad Arolsen – Katholische Peter & Paul Kirche (1966)	223
Mühlhausen-Twistetal – Ev. Kirche (romanische Basilika, E12.Jh.)	25
Münden-Lichtenfels – Ev. Kirche (romanische Baureste, historistisch 1921-23)	100
Naumburg – Ev. Kirche (historistisch/neugotisch, 1878/79)	209

Naumburg – Ka. Pfarrkirche (gotisch A14.Jh.; neugotisch)	136
Naumburg – Ka. Weingartenkapelle (neubarock-historistisch, 1921)	217
Neerda-Willingen – Ev. Kirche (romanisch dreistufig A13.Jh.)	43
Netze-Waldeck – Ev. Kirche (romanische Basilika, ab 1228)	30
Neu-Berich-Bad Arolsen – Ev. Kirche (gotisch A14.Jh.)	141
Neudorf-Diemelstadt – Ev. Kirche (Fachwerk 1883, 1934)	183
Neukirchen-Lichtenfels – Ev. Kirche (spätklassizistisch 1864)	201
Niederelsungen-Wolfhagen – Ev. Kirche (romanisch Westturm 12.-13.Jh.)	65
Nieder-Ense-Korbach – Ev. Kirche (romanisch dreistufig 12.Jh.)	39
Niederlistingen-Breuna Kirche – Ev. Kirche (klassizistisch 1821)	190
Niedermeiser-Liebenau – Ev. Kirche (spätgotischer Westturm; barock 18.Jh.)	156
Nieder-Schleibern-Korbach – Ev. Kirche (1731 Fachwerk)	180
Nieder-Schleibern-Korbach – Ka. Kirche (ehem. Schule 1895)	217
Niederurff-Bad Zwesten – Ev. Kirche (gotisch um 1500, barock 1686)	135
Nieder-Waroldern-Twistetal – Ev. Kirche (romanische Baureste, barock 1731)	102
Nieder-Werbe-Waldeck – Ev. Kirche (historistisch/neugotisch 1915)	214
Niderwildungen-Bad Wildungen – Ev. Stadtkirche (gotisch um 1300)	129
Nordenbeck-Korbach – Ev. Kirche (Renaissance 1595)	158
Nothfelden-Wolfhagen – Ev. Kirche (romanisch Chorturm, barock 1751)	87
Oberelsungen-Zierenberg – Ev. Kirche (klassizistisch 1799)	188
Oberlistingen-Breuna – Ev. Kirche (romanisch Westturm, barock 1732)	73
Obermeiser-Calden – Ev. Kirche (klassizistisch, 1771-73)	184
Obernburg-Vöhl – Ev. Kirche (romanisch, dreistufig 12.Jh.)	45
Oberorke-Vöhl – Ev. Kirche (romanische Baureste, barock 1739-41)	96
Oberurff-Bad Zwesten – Ev. Kirche (klassizistisch 1767-70)	184
Ober-Waroldern-Twistetal – Ev. Kirche (romanische Baureste, barock 18.Jh.)	103
Ober-Werbe-Waldeck – Ev. Kirche (romanische Basilika 1.H12.Jh.)	26
Odershausen-Bad Wildungen – Ev. Kirche (romanisch, dreistufig E12.Jh.)	46
Oedelsheim-Wesertal – Ev. Kirche (klassizistisch, 1829-30)	193
Oedelsheim-Wesertal – Ka. Joh. Nepomuk Kirche (modern 1960)	224
Ostheim-Liebenau – Ev. Kirche (historistisch, neugotisch, 1889/90)	211
Ottlar-Diemelsee – Ev. Kirche (historistisch, 1872-75)	204
Rattlar-Willingen – Ev. Kirche (modern-historistisch 1954)	224
Reinhardshausen-Bad Wildungen – Ev. Lukaskirche (modern 1970)	224
Reinhardshausen-Bad Wildungen – Ka. Christkönig Kirche (modern 1967)	224
Rengershausen-Frankenberg – Ev. Kirche (romanische Basilika 12.Jh.)	31
Rhadern-Lichtenfels – Ev. Kirche (barock 1755)	169
Rhena-Korbach – Ev. Kirche (romanisch dreistufig 2.H 12.Jh.)	41
Rhenege-Diemelsee – Ev. Kirche (klassizistisch 1825)	191
Rhoden-Diemelstadt – Ev. Kirche (gotische Baureste 1560, barock 1735)	147
Riede-Bad Emstal – Ev. Kirche (barock 1664)	160
Röddenau-Frankenberg – Ev. Kirche (klassizistisch, 1818/19)	156
Rothelmshausen-Fritzlar – Ev. Kirche (historistisch/neugotisch, 1892/93)	215
Rothelmshausen-Fritzlar – Ka. Kirche (romanisch Dachreiter, 13.Jh.)	52
Sachsenberg-Lichtenfels – Ev. Kirche (spätgotisch Turm; klassizistisch 1770-72)	151
Sachsenberg-Lichtenfels – Ka. Lukas Kirche (modern 1963)	224
Sachsenhausen-Waldeck – Ev. Kirche (gotisch M13Jh.)	120
Sachsenhausen-Waldeck – Klinger-Kirche (romanische Ruine 12.-13.Jh.)	7
Sachsenhausen-Waldeck – Ka. Bonifatius Kirche (modern 1960)	224
Schaaken Lichtenfels (romanisch/frühgotische Ruine 2.H 13.Jh.)	7
Schachten-Grebenstein – Ev. Kirche (klassizistisch 1825)	191
Schmillinghausen-Bad Arolsen (romanischer Turm, barock 1605-1717)	97
Schöneberg-Hofgeismar – Hugenottenkirche (1705)	174
Schreufa-Frankenberg – Ev. Kirche (1692 Fachwerk)	179
Schwalefeld-Willingen – Ev. Kirche (modern 1976)	190
Schwalefeld-Willingen – Ev. Kapelle (klassizistisch A. 19. Jh.)	190

Schweinsbühl-Diemelsee – Ev. Kirche (romanisch Dachreiter E 12.Jh.)	56
Sielen-Trendelburg – Ev. Kirche (klassizistisch/neuromanisch, 1838-45)	196
Somplar-Bromskirchen – Ev. Kirche (historistisch 1952)	219
Stammen-Trendelburg – Ev. Kirche (klassizistisch 1800)	189
Stormbruch-Diemelsee – Ev. Kirche (modern 1967)	224
Sudeck-Diemelsee – Ev. Kirche (romanisch Dachreiter 1.H 13.Jh.)	59
Thalitter-Vöhl – Ev. Kirche (gotische Baureste, barock 1660-1727)	146
Trendelburg – Ev. Kirche (gotisch M 15.Jh.)	125
Trendelburg – Ka. Kirche (modern um1960)	224
Trende-Trendelburg – Siechenkirche (romanische Ruine)	
Twiste-Twistetal – Ev. Kirche (romanische Basilika, E 11.-Mitte 12.Jh.)	13
Udenhausen-Grebenstein – Ev. Kirche (barock 1735/36)	168
Ungedanken-Fritzlar – Ka. Kirche (romanisch Chorturm, modern 1972)	101
Usseln-Willingen – Ev. Kirche (romanische Baureste, neuromanisch 1896-98)	101
Usseln-Willingen – Ka. Kirche (modern 1960er)	225
Vaake-Reinhardshagen – Ev. Kirche (romanischer Westturm)	64
Vasbeck-Diemelsee – Ev. Kirche (historistisch/neuromanisch 1878+1958)	208
Veckerhagen - Reinhardshagen – Ev. Kirche (klassizistisch)	185
Viermünden-Frankenberg – Ev. Kirche (romanische Basilika 12.Jh.)	31
Viesebeck-Wolfhagen – Ev. Kirche (romanisch Chorturm, Renaissance 1586)	90
Vöhl-Vöhl – Ev. Kirche (romanisch Westturm, klassizistisch 1845)	69
Volkhardinghausen-Bad Arolsen – Ev. Kirche (gotisch 15. Jh.)	142
Volkmarsen – Ka. Pfarrkirche (gotisch, E 13. Jh.)	127
Volkmarsen – Ev. Kirche (klassizistisch 1845-47)	200
Waldeck-Waldeck – Ev. Kirche (gotisch Chor 14. Jh.)	138
Waldeck – Ka. Mariä Himmelfahrt Kirche (modern 1952)	225
Wega-Bad Wildungen – Ev. Kirche (romanisch A 13.Jh.)	73
Wellen-Edertal – Ev. Kirche (historistisch/neuromanisch 1846-49)	202
Wellinghausen-Willingen – Ev. Kirche (romanisch dreistufig M 12.Jh.)	47
Wenzigerode-Bad Zwesten – Ev. Kirche (historistisch 1934)	218
Westuffeln-Calden – Ev. Kirche (romanisch Turm, historistisch 1883/84)	76
Wethen-Diemelstadt – Ev. Kirche (romanisch Westturm 1.H13.Jh.)	71
Wetterburg-Bad Arolsen – Ev. Kirche (barock 1654; hist. 1893)	205
Wettesingen-Breuna – Ev. Kirche (romanisch dreistufig A12.Jh.)	37
Wettesingen-Breuna – Katholische Kirche (modern 1952)	226
Wilhelmshausen-Fuldatal – Ev. Kirche (romanische Basilika 1142-52)	23
Willingen – Ev. Kirche (modern 1967)	225
Willingen – Katholische Augustinus Kirche (modern 1966)	225
Wirmighausen-Diemelsee – Ev. Kirche (historistisch/neugotisch 1906-08)	213
Wittmarkkirche-Volkmarsen – Ka. Kirche (romanisch Dachreiter, 2.H12. Jh.)	62
Wolfhagen – Ev. Hospitalskapelle (gotisch 1337)	124
Wolfhagen – Ev. Stadtkirche (gotisch, 2.H13. Jh.)	122
Wolfhagen – Katholische Marien Kirche (modern 1964)	225
Wrexen-Diemelstadt – Ev. Kirche (spätklassizistisch 1847)	199
Zierenberg – Ev. Kirche (gotisch A13.Jh.)	134
Zierenberg – Katholische Kirche (modern 1970)	225
Züschchen-Fritzlar – Ev. Kirche (Renaissance 1604-09)	156
Zwergen-Liebenau – Ev. Kirche (romanisch Westturm, barock 1744)	74